

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 24. Februar 2023 • 47. Jahrgang • Nummer 08

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.

Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09:00 Uhr - 13:00 Uhr / 15:00 Uhr - 19:00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117** Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 25.02.2023

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau, Tel. 07581 8138

Sonntag, 26.02.2023

Apotheke St. Michael, Hohentengen, Tel. 07572 711 588

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerkranken Personen und ihrer Angehörigen
Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf, Essen auf Räder, offener Mittagstisch in Mengen
24 Std. Rufbereitschaft: Tel. 07572-76293

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Hofstraße 12, 88512 Mengen, **Tel. 07572-7137-431**
Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**
Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012
Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Bürgermeister informiert

„... d' Fasnet, dia war schee!“ – herzlichen Dank

Nach der Corona-bedingten „Zwangspause“ konnte man sich in diesem Jahr wieder unbeschwert an der Fasnet freuen. Neben den Veranstaltungen in allen Ortschaften war der Höhepunkt des närrischen Treibens der traditionelle Gögerner Umzug am Fasnetssonntag. Trotz der etwas unsicheren Wetterlage kamen sehr viele Zuschauer aus nah und fern, um mit den 60 teilnehmenden Narrenvereinen und Musikgruppen zu feiern. Auch die Motivwagen unserer Heimat- und Narrenvereine, mit denen sich der Göge-Umzug von anderen Narrensprüngen in der Umgebung abhebt, waren wieder mit dabei – siehe auch nachfolgende Fotos.



Die Völlkofer zeigten mit berechtigtem Stolz, dass ihre 75 Jahre alte Häts'e-Dät'se-Narrenzunft (über einen VAN-Antrag) in das immaterielle UNESCO-Kulturerbe aufgenommen wurde.



Brenntmus-Herr Eugen Kneisle zeigte gleich zu Beginn des Umzuges, dass sich die Zuschauer auch auf einige Fasnetswagen (und Wägelchen) freuen dürfen

Ich danke allen Vereinen und der Gemeinschaft der Göge-Narren ganz herzlich, die mit ihrer Organisation solche Feste und die Pflege des Brauchtums erst ermöglichen. Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfern, die die „Ärmel hochkrempeln“, mit anpacken bei Auf- und Abbauarbeiten, bei der Bewirtung und bei all dem vielen „Drumherum“, was von den Besuchern manchmal gar nicht so wahrgenommen wird.

Ich danke den Einsatzkräften von Freiwilliger Feuerwehr, DRK Bereitschaft und Polizei sowie auch den privaten Sicherheitsdiensten, die zum Glück nur in Einzelfällen eingreifen mussten. Dank gilt auch den Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde, die in diesen Tagen besonders gefordert waren: unseren Bauhofarbeitern, Hausmeistern und Reinigungskräften sowie Frau Edeltraud Sauter die als Fachaufsicht in der Göge-Halle fast immer anwesend ist und mit Rat und Tat zur Seite steht.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass „die Fasnet schee war“ – **herzlichen Dank!**

Peter Rainer
Bürgermeister



Die Ursendorfer beklagten, dass in ihrem Ort nicht mal drei Bauplätze geschaffen wurden, während in Bremen 48 vorgesehen seien



Die Narren aus Ölkofen waren mit der Verkürzung der 100-m-Laufbahn beim Schulsportgelände nicht einverstanden



Die seit Jahren immer wieder defekte Sirene in Enzkofen wurde von den „Geiben“ angeprangert



Aus Günzkofen kam der Vorschlag für einen „mobilen Kinderball“, den man „zamma“ machen könnte



Die Narren aus Eichen lobten die Gemeinde für ihre Wirtschaftsförderung, weil sie das alte Gasthaus „Kreuz“ gekauft hatte und Bürgermeister Rainer dort wohl künftig Wirt sei



Die Eichener Sämling hatten sogar eine eigene musikalische Begleitung dabei: die Blockflötengruppe



Die Bremer Narren zeigten sich in der aktuellen Energiekrise sehr kreativ und sportlich: für die Stromerzeugung steige man auf den Stepper um das DGH offen zu halten



Der Narrenverein Hohentengen-Beizkofen feierte das Jubiläum „40+3“ der Dangemer Zwetschgen



Die Dangemer Hexen präsentierten ihre Besenpyramide



Die Dangemer Musik formatierte sich (als Raumfahrer verkleidet), um dann die Zuschauer mit dem Hit vom „Sternenhimmel“ zu begeistern



Schon am „schmutzigen Donnerstag“ musste Bürgermeister Rainer (wie alle Kollegen der Gemeindeverwaltung als „Panzerknacker“ verkleidet) sich vor dem Rathaus dem Narrengericht stellen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats am 01.03.2023

Die nächste öffentlichen Sitzung des Gemeinderats findet am **Mittwoch, 01.03.2023 um 20.00 Uhr im Rathaus Hohentengen, Steige 10, Sitzungssaal im Obergeschoss** statt.

TAGESORDNUNG:

1. **Bekanntgaben**
 - 1.1 Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 2.2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung
2. **Neubau eines Kindergartengebäudes – Standortentscheidung**
3. **Streichung des Gemeindezuschusses für Busfahrkarten der Schüler im Nahbereich nach erfolgter Preisreduzierung durch den Landkreis**
4. **Stellungnahme zu Bauvorhaben**
 - 4.1 Neubau einer Garage auf einer bestehenden massiven Lagerfläche, Hohentengen, Gräfin-Monika-Straße 33, Flst. 2393
5. **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum Anschluss des Ortsteiles Bad Saulgau-Friedberg an die Sammelkläranlage Hohentengen – Zustimmung zum Vereinbarungstext**
6. **Anfragen nach § 4 Absatz 2 Geschäftsordnung**
7. **Anerkennung der Niederschrift/en (Gemeinderatsprotokoll/e)**

Die Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Die Sitzungsinformation kann auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen unter <https://hohentengen.rat-sinfomanagement.net> eingesehen werden.

Unmittelbar vor und nach der öffentlichen Beratung findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Peter Rainer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Sigmaringen über die Ausfertigung eines **Planfeststellungsbeschlusses nach § 74 Abs. 4 VwVfG**

Planfeststellungsbeschluss zur Herstellung eines Hochwasserrückhaltebeckens am bestehenden Wuhrdamm am Färbebach zwischen Völlkofen und Birkhöfe, Hohentengen mit lokalen Schutzmaßnahmen Ortseingang Völlkofen

Das Landratsamt Sigmaringen als Planfeststellungsbehörde hat mit Beschluss vom 20.02.2023, Az.: IV/41.1 Rebh, den Plan für das obige wasserrechtliche Vorhaben festgestellt.

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Planes liegen

in der Zeit vom 27.02.2023 bis 13.03.2023

bei der Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen i.S. des § 74 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung kann der Planfeststellungsbeschluss bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich oder elektronisch angefordert werden.

Sigmaringen, 20.02.2023

Landratsamt
-Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz-

gez. Schiefer
Dezernent Bau und Umwelt

Personalveränderung bei der Gemeindeverwaltung



Wir begrüßen Frau Anna Straub ganz herzlich als neue Mitarbeiterin im Rathaus!

Frau Anna Straub aus Krauchenwies verstärkt seit dem 20.02.2023 das Rathaussteam. Sie wurde für die Nachfolge von Frau Ramona Allgaier eingestellt. Frau Straub übernimmt die Bereiche Personalwesen, Friedhofsverwaltung sowie das Vereinswesen. Wir wünschen Frau Straub einen guten Start und viel Freude an der Arbeit im Rathaus Hohentengen.

Telefon-Liste mit Durchwahlnummern

Nachfolgend wird die neue ergänzte Telefon-Liste mit den Durchwahlnummern der Rathausmitarbeiter veröffentlicht. Diese finden Sie selbstverständlich auch auf der Gemeinde-Homepage:

www.hohentengen-online.de

Fax-Nr. 07572 -7602 - 250

Zentrale E-Mail-Adresse: info@hohentengen-online.de

Mitarbeiter	Abteilung	neue Zi.-Nr.	neue Tel.-Durchw.
Bader, Andriana	Einwohnermeldeamt, Fundamt	2.01	7602 -201
Baumgärtner, Christine	Sachbearbeiterin Kämmerei	3.05	-305
Bea, Alexander	Hauptamtsleiter	2.13	-213
Brendle, Katja	Sekretariat Haupt- u. Bauamt	2.10	-210
Brotzer, Maria	Sekretariat Haupt- u. Bauamt	2.11	-211
Glocker, Tobias	Kassenverwalter	3.07	-307
Götz, Martina	Kämmerei	3.06	-306
Gulde-Maier, Brigitte	Standesamt, Rente	2.02	-202
Herre, Beate	Zentrales Sekretariat, Gewerbeamt	2.03	-203
Rainer, Peter	Bürgermeister	2.05	-205
Rauch, Monika	Ortsbauamt	2.12	-212
Schenk, Brigitte	Zentrales Sekretariat	2.03	-204
Schnell, Johannes	Kämmerer	3.03	-303
Straub, Anna	Friedhof, Personal, Vereine	2.14	-214
Stulp, Christin	Sachbearb. Steuern u. Gebühren	3.04	-304
Telefonzentrale		2.03	-0

Fundamt der Gemeinde Hohentengen

Abgegeben wurden:

- Lautsprecher, JBL
- Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln (Fundort: Göge-Halle)

Die Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 2.01, abgeholt werden (Anfragen unter Tel. 7602-201).



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 24.02.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne - eine Anmeldung beim SozialPunkt ist erforderlich.
ab 14.00 Uhr **Erzähl-Café** im Gasthaus Sonne - eine Anmeldung beim SozialPunkt ist **nur** erforderlich, wenn wir Sie mit dem Göge-Mobil abholen sollen.

Montag, 27.02.2023

15.00-17.00 Uhr **Stricknachmittag** in der Wohnanlage.

Mittwoch, 01.03.2023

Kirchfahrt mit anschließendem **Kaffee-Treff** - eine Anmeldung zur Abholung mit dem Göge-Mobil ist beim Sozialpunkt erforderlich.

Freitag, 03.03.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne - eine Anmeldung beim SozialPunkt ist erforderlich.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Zitat der Woche

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“

(Albert Schweitzer, 1875 - 1965)

deutsch-französischer Arzt (Urwaldarzt) Philosoph, evangelischer Theologe, Organist, Musikwissenschaftler und Pazifist.

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8

88367 Hohentengen

Tel.: 07572 / 4 95 88 10

E-Mail: christliche-sozialstiftung@t-online.de



GÖGE SCHULE HOHENTENGEN

Brauchtumsvorstellung an der Göge- Schule

Am Dienstag vor dem Schmotzigen bekamen unsere Erst- und Drittklässler schon traditionell Besuch der Gögerner Narren. Diese stellten diesmal in der Mensa der Schule ihre Häser und Masken vor. Die Kinder freuten sich schon Tage zuvor darauf und bereiteten sich mit Einüben des Gögerner Narrenliedes darauf vor. Sie erhielten wie immer viele Informationen zur Historie der Narrenfiguren, die Entstehung und das Brauchtum dazu. Die unterschiedlichen Narrenrufe aller Zünfte wurden kräftig gerufen. Zur Begrüßung, zwischendurch und zum Schluss gab es natürlich den Narrenruf „Heijaso, ma leabt jo no“ Aber auch all die anderen verschiedenen Rufe von „Bremen-ahoi“, „Eichemer-Sämling“, „Hät`se-dät`se“ über „Mau-Fänger“, „Meck mäh“, „Ried-Rälle“, „Stock-Lalle“ und „Stoigle-Raffel“ bis zu den „Ursadorfer-Germana“ usw. lernten und wiederholten die Kinder die Sprüche. Wie immer gab es Süßigkeiten und zur Nacharbeit ein Quiz zu lösen.

Zum Dank wurden die Narren mit Kaffee, Zopf und Butterbrezeln belohnt.

Auch diesmal geht ein herzlicher Dank vom Kollegium an Gloria Bruggesser, die diese Vorstellung wie jedes Jahr organisierte und aus allen Narrenzünften je eine Abordnung verpflichten konnte. Danke an alle, die den Kindern diese schönen Bräuche weitergeben.



KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Elternbeirat organisiert Kleiderbasar

Am Samstag, den **25. Februar 2023**, findet wieder der Kinderkleiderbasar des katholischen Kindergartens St. Maria in der Gögehalle statt. Von **14:00 bis 16:00 Uhr** haben die Besucher die Möglichkeit, sich für die neue Saison mit Kinderkleidung und Spielsachen einzudecken. Schwangere erhalten bereits um **13:30 Uhr** am Seiteneingang Einlass. **Anmeldungen** sind noch in Heiko's Läden in Hohentengen möglich.

Auch dieses Mal versorgt Sie der Elternbeirat mit Kaffee, Getränken, Leberkäswecken sowie selbstgemachten Kuchen - gerne auch zum Mitnehmen. Für Fragen und weitere Informationen zum Basar steht der Elternbeirat unter folgender Adresse zur Verfügung: elternbeirat-hohentengen@web.de

Die Einnahmen aus den Standgebühren und dem Essensverkauf kommen wie in den letzten Jahren den Kindern des katholischen Kindergartens St. Maria zu Gute.

Wir freuen uns über Ihren Besuch! Der Elternbeirat



NICHTAMTLICH



LANDRATSAMT SIGMARINGEN

LRA informiert

Neuer Leiter des Fachbereichs Vermessung und Flurneuordnung

Im Landratsamt Sigmaringen hat ein neuer Leiter des Fachbereichs Vermessung und Flurneuordnung seinen Dienst angetreten: Dominik Schmid folgte zum 1. Februar auf Fachbereichsleiter Karsten Engelmann, der zum 1. Dezember 2022 in den Ruhestand eingetreten war. Der Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung ist Anlaufstelle für alle Einwohner des Landkreises Sigmaringen, die auf der Suche nach Informationen über ihr Flurstück sind. Diese Daten sind im Liegenschaftskataster gespeichert. Sämtliche Änderungen am Grenzverlauf und am Gebäudebestand werden dokumentiert und archiviert. Die Mitarbeiter des Fachbereichs fertigen amtliche Auszüge an und führen Vermessungen aller Art durch. Fehlende Grenzpunkte stellen sie bei Bedarf wieder her. Neue und veränderte Gebäude werden aufgenommen und im Liegenschaftskataster nachgewiesen.



Dominik Schmid leitet seit 1. Februar den Fachbereich Vermessung und Flurneuordnung beim Landratsamt Sigmaringen.

Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag und zu den Vor-Ort-Kontrollen 2023

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen lädt zu **vier Informationsveranstaltungen** ein. Die Teilnehmer erhalten dabei aktuelle Informationen zur Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), zur Antragstellung 2023 und zu den Vor-Ort-Kontrollen in diesem Jahr. Referenten sind Klaus Gölz und Jürgen Boschert vom Fachbereich Landwirtschaft. Drei der vier Veranstaltungen finden in Präsenz statt:

- Donnerstag, 2. März, im Dorfgemeinschaftshaus in Bad Saulgau-Bogenweiler
- Mittwoch, 8. März, im Dorfgemeinschaftshaus in Meßkirch-Heudorf
- Donnerstag, 9. März, beim Schützenverein Hettingen 1981 in Inneringen.

Die vierte Veranstaltung findet am Dienstag, 14. März, online als Webex-Konferenz statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Zu den Veranstaltungen eingeladen sind alle interessierten Antragsteller. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen.

Sie haben Ihr Blättle nicht erhalten?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ 0 77 71 93 17-48

✉ vertrieb@primo-stockach.de





DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Jahresmeldung 2022 prüfen – Worauf Sie achten müssen:

Bares Geld für die Rente

Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist. Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird.

Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren

Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

Weitere Informationen von der DRV erhalten Sie auf der Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de>

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761
Past.Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635
Das Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de ist von Mittwoch – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Freitag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet.
Das Pfarrbüro ist am Dienstag, den 21.02.2023 nicht besetzt.

Gottesdienstplan 24.02. – 03.03.2023

Freitag, 24.02. – Hl. Matthias Apostel

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schüलगottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
Bitte Testpflicht beachten!
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim, ev. Gottesdienst
Bitte Testpflicht beachten!

Samstag, 25.02. – Hl. Walburga

17.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Vorabendmesse

Sonntag, 26.02. – 1. Fastensonntag

08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus
08.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul
10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (Ilg)
(2. Opfer † Edwin Frank
Gedenken † Holger Frank
† Maria Schäfer
† Marilene Kaufmann
† Marianne Fürst
† Peter Bachhofer
† Elisabeth u. Josef Irmiler
† Pfarrer Franz Weiner u. verst. Angehörige
† Josef Stumpp)
10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald

Dienstag, 28.02.

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schüलगottesdienst
18.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 01.03.

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
(† Alois Binder)
17.30 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Bremen, Maria Königin
(† Fridolin Fetscher mit verst. Angehörigen)
18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle - Mittwochsgebet

Donnerstag, 02.03.

08.30 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle - Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
17.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul – euch. Anbetung
18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter / Paul

Freitag, 03.03. Weltgebetstag

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schüलगottesdienst
10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim
Bitte Testpflicht beachten!
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim, ev. Gottesdienst
Bitte Testpflicht beachten!

Ministranten

Sonntag, 26.02. Hohentengen
10.00 h A: Löffler R. Madlener V.
L: Lutz L. Michelberger I.
Z: Madlener M. Madlener L.
Mittwoch, 01.03. Bremen
18.30 h A: Rauh N. Rauh J.

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Beerdigungsdienst vom

28.02. – 03.03.2023 Pfarrer Brummwinkel Tel. 07572/9761

Einladung zum Mitfeiern des Weltgebetstages am 3. März in Hohentengen, Gemeindehaus St. Maria um 19.00 Uhr Glaube bewegt

Der Einsatz für Demokratie und Menschenrechte prägt Taiwan – wie diese am besten zu schützen sind, ist eine zentrale Frage in der taiwanischen Gesellschaft angesichts der Bedrohung durch die Volksrepublik China. Taiwan zählt seit den 1980er Jahren zu den Tigerstaaten wegen seiner sprunghaften wirtschaftlichen Entwicklung. Doch im Konflikt mit der mächtigen Volksrepublik China steht das kleine Land fast „zahnlos“ da. Taiwaner*innen der älteren Jahrgänge, diktaturerfahren noch aus den 1980er Jahren, plädieren oft noch für Realpolitik und Kooperation mit China. Die Mehrheit der jüngeren Generation hingegen kennt kein anderes Leben als das in der Demokratie und setzt sich für einen unabhängigen taiwanischen Staat ein. Die Volksrepublik China lehnt das rigoros ab. Wie weit wird sie gehen um ihre Ansprüche geltend zu machen?

Nur sieben Prozent der Bevölkerung in Taiwan sind Christ*innen. Sie geben in diesem Jahr ein beeindruckendes Zeugnis, was ihr **Glaube bewegt** und wie sie in die taiwanische Gesellschaft hineinwirken – auch als kleine Gruppe inmitten einer weltpolitisch zugespitzten Situation!

Der Bibertext zum diesjährigen Weltgebetstag steht im Epheserbrief. Dort heißt es: *Ich habe von Eurem Glauben gehört* (Eph 1,15). Was hat man sich wohl über die Urchrist*innen in Ephesus erzählt? Woran erkennt man Glaube? Wird unser Glaube der Rede wert sein? Fromme Sprüche am Weltgebetstag reichen dafür nicht aus: informiert Beten – betend handeln! Deshalb wollen wir mit den Taiwanerinnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Menschenrechte, Freiheit. Wir wollen einander auf Augenhöhe begegnen. Denn: unser **Glaube bewegt!** Lassen sie sich bewegen am Freitag, 03. März 2023!

Kommen Sie zum Weltgebetstag, bringen Sie Freundinnen und Freunde mit und werden Sie Teil der Weltgebetskette rund um den Globus – 24 Stunden lang!

Herzliche Einladung zum Kinderlobpreis am Mittwoch, 1. März ins Schönstatt-Zentrum

Beginn: 15.00 Uhr, Ende: ca. 17.00 Uhr

Mit Lobpreis und Geschichten aus der Bibel, sowie aktuellem aus dem Kirchenjahr, wollen wir den Kindern die Freude am Glauben vermitteln. Danach machen wir Kreatives zum Mitnehmen. Wir enden mit einem gemütlichen Beisammensein bei einem kleinen Imbiss. Zielgruppe: Klein- und Schulkinder mit einem Elternteil
Information: Martina Barth 07584 9238855

5. März 2023 – Tag für Männer und Väter

„In der Zeitenwende sind echte Männer gefragt“

Ein Tag für Männer und Väter

Ort: Schönstattzentrum Aulendorf, Marienbühlstr. 10, 88326 Aulendorf

Beginn: 9 Uhr mit einer Station bei der Schönstattkapelle

Abschluss: 15 Uhr mit dem Sonntagsgottesdienst

Info und Anmeldung;

Schönstattzentrum Aulendorf, Telefon: 07525 92340

Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann (Online-Veranstaltung)

Familien sind heute vielfältigen Belastungen ausgesetzt – gerade auch jetzt in diesen gesellschaftlich turbulenten Zeiten. Dabei entstehen immer wieder Konflikte in der Partner- bzw. Eltern/Kind-Beziehung durch Missverständnisse oder verletzende Kommunikation. Um in Partnerschaft und Familie jedoch glücklich zu sein, braucht es eine gelingende und wertschätzende Kommunikation. An diesem Abend erfahren sie nicht nur wichtige Basics zu diesem Thema, sondern erhalten alltagsorientierte Anregungen und konkrete Impulse, wie Kommunikation in der Familie gelingen kann.

Die Veranstaltung findet als Videokonferenz über Zoom am Mittwoch, 08.03.2023 um 20:00 Uhr statt (Technikcheck 19:45 Uhr). Referenten sind Sabine Laub, Montessoripädagogin und Kess-Leiterin in Biberach sowie Björn Held, Dekanatsreferent und Dekanatsbeauftragter für Familienpastoral. Anmeldungen werden erbeten bis 07.03.2023 bei der Keb per Telefon (07371/93590), per Email (info@keb-bc-slg.de) oder online (unter www.keb-bc-slg.de). Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €. Kooperationspartner vor Ort ist der Elternbeirat des katholischen Kindergartens St. Franziskus Gutenzell.

köb **|||** **bv.**
Bücherei St. Michael Hohentengen

Liebe Bücherfreunde,
wir haben wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Kommt vorbei (in der Hauptstraße 1) und leih euch eure Lektüre aus. Wir sind immer **sonntags von 11.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr** für euch da. Wir freuen uns auf euch!

VEREINSMITTEILUNGEN



MUSIKVEREIN 1819 GÖGE HOHENTENGEN

Generalversammlung

Der Musikverein hat 06.02.2023 bei seiner **Generalversammlung** das vergangene Vereinsjahr Revue passieren lassen.

Für den Musikverein geht es laut Vorstand Felix Brummund um das gemeinsame Musizieren, das neben den weltlichen und kirchlichen Festlichkeiten innerhalb der Gemeinde auch außerhalb der Göge unter Beweis gestellt werden soll.

Aus dem Bericht der Kassiererin Sabrina Kugler war zu entnehmen, dass am Jahresende die Kasse, trotz einem Vierteljahr Corona, kein Minus aufweist.

Das aktive Orchester steht „un glaublich gut“ da, wie Katharina Rothmund in ihrem Bericht ausführte. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt vier Jugendliche in das aktive Orchester übernommen. Die Musiker*innen spielten bei insgesamt vier Musiker-Hochzeiten, bei zwei Kreismusikfesten, beim Sommerfest in Ölkofen, der Konzertreise im Kaunertal und bei zahlreichen kirchlichen Anlässen.

Mit 39 Proben, 25 Auftritten und mehreren Auftritten von Teilabteilungen war 2022 ein für alle Musiker*innen anspruchsvolles Jahr.

Jugendleiter Jürgen Rothmund erfreut sich einem großen Spektrum an musikalischen Angeboten für musikbegeisterte Kinder in der Gemeinde. Insgesamt befinden sich 170 Kinder und Jugendliche in musikalischer Ausbildung. Höhepunkte der Jugendarbeit sind die Ferienaktionen, die alljährliche Hüttenfreizeit und natürlich das Jugendkonzert.

Bürgermeister Peter Rainer dankte den Musiker*innen für Ihr Engagement innerhalb der Göge und auch weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus. Er lobte insbesondere die neu formierte Vorstandschaft um Felix Brummund, Philipp Heinzler und Klaus Hucker, die nach den Highlights der letzten Jahre „dran“ geblieben sei und den Verein erfolgreich anführe.

Wahlen

Folgende Musikerinnen und Musiker wurden im Amt bestätigt:

- stellv. Vorstände Klaus Hucker und Philipp Heinzler
- stellv. Jugendleiterin Sara Schmid
- stellv. Schriftführerin wurde Anja Remensperger
- Kassenprüfer Peter Bruggesser und Tobias Löffler
- passiver Ausschuss Joachim Knoll und Roland Heinzler

Als weiterer stellv. Jugendleiter wurde Felix Strobel neu ins Amt gewählt.



Ehrung Fördermedaille für 10-jährige Tätigkeit

Für 10-jähriges Engagement rund um den Musikverein erhielt Alexander Nassal (2.v.l.) die Fördermedaille in Bronze.



FREIZEIT-, HEIMAT-, NARRENVEREIN EICHEN E.V.

Einladung zum Funken**Funken**

Freitag, 24.02.2020

Anlieferung Wurzelholz/Bälken: 15:00 – 17:30 Uhr

Samstag, 25.02.2020

Anlieferung Reisig/Geäst: 10:00 – 12:00 Uhr

Sonntag, 26.02.2020

Funken abbrennen mit Fackelumzug

Treffpunkt 18:00 Uhr an der Kapelle

Samstag, 25.02.2023

Häsabgabe: Nachmittags 15:00 – 16:00 Uhr

Vorankündigung

Freitag, 17.03.2023

Jahreshauptversammlung



HEIMAT, FREIZEIT UND NARRENVEREIN ÖLKOFEN

Funkenfeuer

Herzliche Einladung zum Funkenfeuer am **Sonntag, 26.02.2023** um 19.00 Uhr. Der Fackelumzug zum Funken startet um 18.30 Uhr am Gasthaus Pfauen. Wir freuen uns über Euren Besuch.

gez. die Vorstandschaft mit Ausschuss

**Farbenprächtiger Gögemer Narrenumzug am Fasnets-Sonntag**

Die Umzugsbesucher und die 60 am diesjährigen Göge-Umzug beteiligten Gruppen wurden mit einem trockenen und relativ warmen Wetter beglückt. Zahlreiche Festbesucher säumten die Straßen, um dem farbenprächtigen 54. Gögemer Narrenumzug kräftig Beifall zu spenden.

Der ganze Heimat- und Narrenverein Völlkofen mit dem Vorsitzenden Jörg Mau hat für die Hauptorganisation und als Ausrichter des Zunftmeisterempfanges ein sehr großes Lob verdient. 3 Mal haben sie Anlauf genommen den 54. Göge-Umzug zu veranstalten und wurden nun endlich belohnt. Begonnen hatte der schöne Tag mit der Messe für die Narren. Hierbei konnte unser Herr Pfarrer Brummwinkel sein 11 „Göge-Umzug-Jubiläum“ feiern. In Reimform hielt er den Gottesdienst und bescherte allen Anwesenden einen unvergesslichen Auftakt in diesen tollen Tag. Auch der anschließende Zunftmeisterempfang in der vollen kleinen Schulturnhalle war eine tolle Veranstaltung mit viel Humor und Gesang. Das von Jörg Mau persönlich vorgetragene „Hätse – Dätse Lied“ wurde zum Stimmungshit.

Unser Dank gilt dem Schirmherren Herrn Bürgermeister Peter Rainer, der Schul- und Gemeindeverwaltung für die große Unterstützung. Auch DRK und Feuerwehr waren wie immer zuverlässig zur Stelle. Zum zweiten Mal nach 2020 organisierte das „Dreigestirn“ Holger Baumgärtner, Hans-Peter Rothe und Guido Fischer den Umzug. Als neuen Umzugsleiter feierte Christoph Gruber seine Premiere und löste damit die langjährigen und verdienten Umzugsleiter Kurt und Andreas Stotz ab. Umzugskassier Hans-Peter Rothe wurde wieder von Alfons Renner und 15 tollen Helferpaaren beim Bänderverkauf unterstützt. Dies ist für unseren Umzug unerlässlich, denn ohne „Moos“ ist auch bei den Narren nichts los.

Großes Augenmerk wurde auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften gelegt, wozu erstmalig ein durch Feuerwehrkommandant Marco Lutz erstelltes umfangreiches Sicherheitskonzept zum Tragen kam. Als Besonderheit der Göge wurde auch wieder von allen Teilgemeinden die Wagenfasnet mit originellen Themen zum Ortsgeschehen abgehalten und brachte damit noch mehr Abwechslung für die vielen Zuschauer am Umzugsweg.

Ein Dank gebührt den Gewerbetreibenden, die durch ihre Werbung den Druck der Umzugskrawatten ermöglicht haben.

Dank an die Anwohner!

Von den Anwohnern am Umzugsweg und am Aufstellungsplatz wurde einiges gefordert. Wir danken in besonderer Weise für das Verständnis, das sie alljährlich den Narren entgegenbringen. Auch für das Schmücken der Häuser am Umzugsweg sagen wir ein herzliches Dankeschön.

gez. Gögemer Narrengemeinschaft





KLEINTIERZÜCHTER GÖGE E.V.



LIEDERKRANZ HOHENTENGEN

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner, der Verein der Gögener Kleintierzüchter veranstaltet am Freitag, den 03. März 2023 um 20.00 Uhr im Gasthaus Sonne in Hohentengen seine diesjährige Jahreshauptversammlung, zu der alle Mitglieder, Freunde und Gönner sehr herzlich eingeladen sind.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Entgegennahme der Geschäftsberichte
4. Kassenbericht
5. Revisionsbericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Behandlung von Anträgen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens bis zum 27. Februar 2023 beim 1. Vorsitzenden Gerhard Zimmermann (Sämlingweg 1, 88367 Hohentengen-Eichen) eingereicht werden. Die Vorstandschaft würde sich über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen. Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Zimmermann

1. Vorsitzender

Ende der Winterpause

Liebe Sänger, liebe Interessierte am Singen im Männerchor, nach dem Ende der Winterpause beginnen wir am **Dienstag, 28. Februar** pünktlich um **20.00 Uhr** im Schützenhaus in Enzkofen wieder mit unseren Singstunden.

Im April haben wir unsere ersten Auftritte. Deshalb bitten wir um vollzählige Teilnahme an den Singstunden.

Über neue Sänger würden wir uns sehr freuen. Deshalb laden wir auch alle ein, welche am gemeinsamen Singen im Männerchor interessiert sind, einfach unverbindlich zu einer unserer Singstunden zu kommen und Chorluft zu schnuppern.

Die Vorstandschaft

WISSENSWERTES



naldo-JugendticketBW startet zum 1. März 2023

Mit dem naldo-JugendticketBW geht ein günstiges und preiswertes Ticket an den Start, mit dem junge Menschen rund um die Uhr und in ganz Baden-Württemberg nahezu grenzenlos unterwegs sein können. Für umgerechnet einen Euro pro Tag, also 365 Euro im Jahr, können sie ab 1. März landesweit mit Bussen und Bahnen fahren. Das JugendticketBW ist ein persönliches Jahres-Abo und gilt rund um die Uhr, sieben Tage die Woche im Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Baden-Württemberg (nicht im Fernverkehr). Alle Menschen bis zum 21. Lebensjahr mit Wohnort in Baden-Württemberg können das Ticket kaufen, außerdem Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr. Der Start ist zu jedem Monatsersten möglich, der Mindestbezug ist ein Jahr. Zuständig für den Vertrieb ist der jeweilige Verkehrsverbund vor Ort.

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt 70 Prozent der Gesamtkosten, 30 Prozent tragen die vier Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und der Zollernalbkreis.

Alle Informationen zu den tariflichen Details und den Bestellmöglichkeiten finden sich auf der Homepage www.naldo.de, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline: 0 74 71/ 93 01 96 96 montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr zur Verfügung.



PARTNERSCHAFTSVEREIN

Partnerschaftsverein Hohentengen – Göge e.V. Jumelage-Partnerschaft



Hohentengen

Foto: Partnerschaftsverein Göge-Hohentengen e.V.

Einladung an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen der Göge zum **„Workshop kommunale Partnerschaft“ am Montag, 27. Februar 2023, 20.00 Uhr, in unserem Vereinslokal „Bären“ in Hohentengen**

Mit diesem „Workshop“ wollen wir die kommunale Partnerschaft und den Partnerschaftsverein personell und inhaltlich neu ausrichten und zukunftsfähig gestalten. Hierzu brauchen wir neben neuen Mitgliedern in den Gremien des Vereins, auch neue Ideen für eine erfolgreiche Partnerschaft mit unseren französischen Gemeinden in der Auvergne. Hierzu laden wir sie herzlich ein.

Ich freue mich sehr, dass die Juniorbotschafterin des Deutsch-Französischen Jugendwerkes Baden-Württemberg, Anna Kerle aus Ostrach, bei unserem Workshop mitwirkt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen, Anregungen etc. stehe ich jederzeit zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie, auf den Dialog und die besten Ideen.

Für den Vorstand

Wegweiser Schwangerschaft – Informationsabend für werdende Eltern



Die Schwangerschaftsberatungsstelle donum vitae informiert werdende Eltern und Interessierte zum Thema Mutterschutz, Elterngeld und Elternzeit, finanzielle und rechtliche Frage rund um Elternschaft und Familie.

Termin: Dienstag, 14. März 2023, Foyer der Beratungsstelle, Kaiserstraße 58, Bad Saulgau um 18.00 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos, **Anmeldung** bitte unter: info@donum-vitae-hohenzollern.de oder 07571-749717.



Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft
Landkreis Ravensburg mbH

Kontaktstelle Frau und Beruf – individuelle Beratung für Frauen aus dem Landkreis Sigmaringen

Einen Beratungstag speziell für Frauen aus dem Landkreis Sigmaringen bietet die Kon-

taktstelle Frau und Beruf Ravensburg – Bodensee-Oberschwaben am Freitag, den 3. März 2023 im Landratsamt Sigmaringen. In Einzelgesprächen werden Fragen beantwortet zur beruflichen Orientierung von Frauen und Mädchen, zu Fort- und Weiterbildung, Minijob, Stellensuche, Elternzeit, zum Wiedereinstieg in den Beruf sowie zur Existenzgründung. Die Beratung ist unabhängig, kostenfrei und vertraulich. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Nähere Informationen und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg – Bodensee-Oberschwaben c/o WiR GmbH, Tel. 0751/35906-63, E-Mail info@frauundberuf-rv.de, www.frauundberuf-rv.de.

Selbstständig leben im Alter durch alltagsunterstützende Hilfsmittel

Selbstständig bleiben Im Alter- Wer wünscht sich das nicht?

Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf. Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht ins Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. Ist der Herd noch an? Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

Termin: 13.03.2023 um 14:30 Uhr im neuen Gebäude der Caritas, Waldseer Straße 24, in Biberach im Raum: Forum blau.

Diese Veranstaltung findet monatlich statt. Bitte melden sie sich wenn möglich an, unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Deutscher Schule Mexiko/Guadalajara sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum vom 05.03. bis 24.05.2023. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Letzte Woche wurde mit den Bauarbeiten am „Alten Amtshaus“ in Hohentengen begonnen. Damit fiel der Startschuss zur Sanierung eines der **ältesten Häuser der Göge**. Ein Haus mit einer langen Historie, das dank **privater Initiative** von Herrn **Karl-Josef Stehle** u.a. wieder einem **öffentlichen Zweck** dienen soll. In Fortsetzung der bereits veröffentlichten „Kurzfassung“ von Karl Wetzels zur Besiedelung der Göge, soll nachstehend anhand der intensiven Nachforschungen von **Hermann Brendle** versucht werden, die Geschichte dieses „Alten Amtshauses“ etwas näher zu betrachten.



Das Alte Amtshaus, früher Kaufhaus Strobel

Diengen = Hohentengen

Da über die Entstehung von Hohentengen keinerlei Nachweise vorliegen, war Brendle auf die örtlichen Gegebenheiten und auf spätere, schriftliche Überlieferungen angewiesen. So konnte er feststellen, dass z.B. ein Bruder der „Ritter von Beizkofen“, in der Zeit zwischen 1180 und 1186 „Pfarrer von Diengen“ (plebano in Diengin) war. Tragfähige schriftliche Daten zur Entwicklung des Dorfes, so Brendle, können aber erst Mitte des 13. Jahrhunderts ganz konkret nachgewiesen werden, wobei sich die Nennungen anfangs vor allem auf Kirche und Pfarrei beziehen.

In einem habsburgischen „Pfandrodel“ von **1290/91** und dem Urbar von **1305/6**, sind neben der Kirche (jus patronatus ecclesie) auch ein sogenannter **Amts-** und **Maierhof** (curia in Diengen), als herrschaftliche Eigengüter wörtlich aufgeführt: „Ze Diengen lit ein Meyerhof, der der herrschaft eigen ist“. (Anm.: Mit dem Maierhof sind ursprünglich die damaligen Gebäude incl. der früheren Wirtschaft auf dem heutigen Areal der Fam. Nassal sowie das damals dazu und zusammengehörende Wohnhaus/Amtshaus gemeint). Zum Amtshaus heißt es in der Beschreibung weiter: „Du herrschaft richtet da dube und vrel und hat och da twing und ban“ (Anm.: Die Herrschaft richtet dort Dieb und Frel und hat auch Zwing und Bann = die **hohe** und **niedere Gerichtsbarkeit** sowie **das Recht, zu gebieten und zu verbieten**).

Damit ist klar, dass das Dorf Diengen, im Gegensatz zu den umliegenden Siedlungen nicht als Bauerndorf, sondern als **Verwaltungsmittelpunkt** angelegt worden war (Anm.: Verwaltungsmittelpunkt, in dem das Amtshaus eine besondere Rolle spielte).

Um diesen Mittelpunkt scharten sich kranzförmig die gleichzeitig angelegten fünf **-kofen-Orte** sowie in einem äußeren Ring die Dörfer Ursendorf, Bremen und Eichen, ebenso die in einer weiteren Siedlungsperiode entstandenen **Weiler-Orte**.

Das **Dorf Diengen** bestand aus **zwei Schwerpunkten**, dem nördlichen Teil mit dem **herrschaftlichen Maierhof** (Gebäude/Gärten) und durch die Straße getrennt, auf der anderen Seite die **Kirche** mit **Kirchhof** und Pfarrgütern. Im südlichen Teil befanden sich andere Hofstätten für die Handwerker und Tagelöhner, denen zur Bestreitung des täglichen Nahrungsbedarfs eine sogenannte „Schupose“, d.h. ein aus den Grundstücken des Maierhofes ausgemerktes kleines Lehengut zugeteilt war.

Das Dorf war allseitig durch einen 10 bis 15 Meter breiten Graben, an den sich innen ein kleiner Wall mit aufgesetzten Palisaden befand, umschlossen. Daraus ist zu schließen, dass das Dorf Diengen ursprünglich als **bewehrtes Kirch-** und **Verwaltungszentrum** planmäßig angelegt worden sein muss. Die beiden Zu- und Ausgänge nördlich und südlich der durch den Ort führenden Straße, waren durch Holztore gesichert. Das Haupttor befand sich zwischen Maierhof und Pfarrhof. Über dem Tor befand sich ein kleines Wachhaus = „das Haus uff dem Thor“. Das sogenannte „hintere Tor“, stand am südlichen Dorfausgang in Richtung **Galgen**. Innerhalb des Dorfes bildete eine etwa drei Meter hohe, mit Schießscharten versehenen Mauer des **geschützten Kirchhofs** eine weitere Verteidigungsanlage. In dessen Mitte wiederum stand die **Kirche** mit ihrem massiven Turm als letzte Rückzugsmöglichkeit und innerste Verteidigungsbastion. Darüber hinaus diente der ebenfalls mit Öffnungen nach der Art von Schießscharten versehene **Kirchturm**, aufgrund seiner exponierten Lage, als Beobachtungsstation, von der aus bei Feindesgefahr oder Feuersbrunst die Bewohner der umliegenden Orte durch Sturm-schlagen alarmieren konnten.



Älteste Ansicht des Dorfes Hohentengen in der Panoramatafel von Philipp Renlin 1589. In Bildmitte zwischen Dorfwirtschaft (später „Grüner Baum“) und dem Pfarrhof sind das nördliche Tor sowie links davon die Gebäude des Maierhofs mit Amtshaus gut zu erkennen. Ebenso die Mauer des geschützten Kirchhofs.

Anfang 14. Jahrhundert hatten die **Habsburger** die Vogtei über den Diengau, sowie den Kirchensatz in Hohentengen als auch den dortigen Maierhof verpfändet. Nach dem Pfandrodel vom Jahre 1306 war

der Hof damals als „curia villici de Diengen“ an einen Konrad Wild in Mengen versetzt, von diesem aber dann offensichtlich bald danach an die Familie **Hagel**, die damals bereits ihren Wohnsitz „ze Diengen uff dem Berg“ hatten, weitergegeben worden. Als „treue Diener“ der Habsburger scheinen die Hagel den Hof später sogar als Privateigentum erworben zu haben. Das Anwesen wechselte wohl 200 Jahre lang mehrmals die Besitzer und natürlich auch die Bewohner und wird in den truchsessischen Urbaren von 1521 u. 1541 erstmals näher beschrieben: „Haus und Hoff, genannt das **Rathus**, Scheuer und Garten aneinander gelegen, vorm Kürchhoff über“. (...) Nach weiteren Verleihungen teilte Truchsess Christof den **Hof in drei Teile**.

Das Rats- oder Amtshaus

Das **Wohnhaus des Maierhofs** (Anm.: jetziges Altes Amtshaus) in dem seit frühester Zeit das Gericht tagte, diente fortan ausschließlich der örtlichen Verwaltung. Anstelle des „Lehenmaiers“ bewohnte es nun der Landamann, der die dazu gehörige Scheuer für sein Amtsgütlein nutzen konnte. Der **erstgenannte Landamann**, der das Haus ab dem Jahre **1604** bewohnt hat, hieß Kaspar Schatz.

Weil das Amt Hohentengen Mitte des 18. Jahrhunderts noch kein eigenes Schulhaus besessen hat, wurde das Gebäude gegen Ende des 17. Jahrhunderts für längere Zeit dem jeweiligen Schulmeister überlassen. Hierzu heißt es in einem Protokoll aus 1678: Da der gemeinschaftliche Landamann Christof Wilhelm Goller „heute oder morgen abziehen will, hat man von Oberamts wegen alle von ihm in Händen gehabte Schriften erhebt und dem Schuolmaister Christif Bengel all da das Amtshaus bis auf andere oberamtliche Disposition ohne Zins zu bewohnen bewilligt“. Hiergegen solle er „die vermögen Inventory darin befindliche Stückh in gutem Abtrag und Verwahrung haben“.

Am 4. April 1705 berichtete das Oberamt Scheer dem Grafen nach Dürmentingen, dass das **Amtshaus** in Hohentengen, worin bisher der Mesner und Schulmeister gewohnt hat, ganz baufällig und ohne größere Kosten nicht mehr zu reparieren sei. Eine entsprechende Maßnahme sei daher „nit lange zue verschieben“. Und sofern das Haus repariert oder neu erbaut werde, wolle man es hernach „nit mehr von einem Mesner und Schulmaister bewohnen“ lassen.

Als im Januar 1709 ein neuer Landamann nach Hohentengen kommen soll, bittet das Oberamt um Bescheid, was „zur Erbauung des Amtshauses zu veranstalten sei“ und „ob die Untertanen zu einem Beitrag zu ziehen“ sind. In einem weiteren Bericht vom Juli 1709 heißt es: Weil das **alte Amtshaus** wegen Einsturzgefahr ganz abgebrochen werden soll, hat der Landamann sein Quartier im Wirtshaus (Anm.: späterer „Grüner Baum“) genommen, war aber offensichtlich nicht zufrieden und habe sich, über „seinen dermalen in dem Wirtshaus habenden interrimus Logiment sehr beschwehrt“, deshalb solle „selbiger das alte Pfarrhaus so lange beziehen“, bis ein neues Amtshaus gebaut werde.

Ob der Landamann überhaupt in ein neues Amtshaus einziehen konnte, lesen Sie beim nächsten Mal.

Quelle und Bildmaterial: Hermann Brendle, Bd. I Allgm. Ortsgeschichte S 146-152

Fortsetzung folgt

Franz Ott



**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten • Flughafenzubringer
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27
Tel. 0 75 76 / 96 27 70

Der kommt wie gerufen.

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

Wir suchen dringend für unseren Kunden

Techniker mit Fam. kommt zurück nach Süddeutschland
und braucht ein **größeres HAUS** (mit ELW oder 2-Fam.Haus)

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Suche trockenen Stellplatz für Oldtimer

(Garage/Scheune o.Ä.)

Tel. 07572 / 28 21



88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Wochenangebot

24.2.2023 - 02.03.2023

Schlemmerschnitzel	100 g	1,19 €
Putengeschnetzeltes	100 g	1,49 €
Fleischkäseaufschnitt	100 g	1,19 €
Käseknacker	100 g	1,39 €
Kosakensalat	100 g	1,59 €

Schlemmertipp

Rauchstecken 100 g **1,39 €**

Für die vielen Glückwünsche zu unserer

Goldenen Hochzeit

sowie das Mitfeiern beim Dankgottesdienst sagen wir ein
herzliches Vergelt's Gott.

Martin und Elisabeth Deppler

ANTON MICHEL · HOLZ-BRENNSTOFFE



BRENNHOLZ · HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS · HOLZPELLETS

88376 Königseggwald

Tel. 07587 - 922 633

www.michel-brennstoffe.de



PRIMO-GRUSSANZEIGEN

GRÜSS MAL WIEDER

Überraschen Sie Ihre Lieben mit
netten Grußanzeigen
in Ihrem Mitteilungsblatt.



Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

☎ Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

✉ anzeigen@primo-stockach.de



**HEIMATBLATT,
WIE SIE ES KENNEN.
HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.**



BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblättle.de



App Store



Google Play

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

AQUA-FISCH

Internationale Messe für Angeln,
Fliegenfischen und Aquaristik
3. – 5. März 2023
Messe Friedrichshafen

Günstige Online-Tickets:

Tageskarte € 12,-
2-Tageskarte € 22,-
Familienkarte € 29,-



Fr. - Sa.: 9:00 bis 18:00 Uhr

So.: 9:00 bis 17:00 Uhr

www.aqua-fisch.de

Aquaristik
aquaristik

Gernik Krebs & Co.
caridina



EFFPA
EFFPA

FLYRUS
FLYRUS

**Zahlen
sind Ihre
Leiden-
schaft?**

ETL
Ockenfuss
& Kollegen

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Dann werde Teil
unseres Teams!

Teil- / Vollzeit

Wir suchen ab sofort

Steuerfachangestellte*
Steuerfachwirt*
Bachelor of Arts (B.A.)*

*m/w/d

Wenn Sie bereit sind, sich unserem engagierten Team anzuschließen, dann bewerben Sie sich jetzt! **Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.**

Auf dem Hof 5
88512 Mengen
Tel. 07572/7655-20

kanzlei@ockenfuss-steuern.de



**Langeweile
im Job? Wir schaffen
Abhilfe!**

Die Endoservice GmbH ist ein wachsender Spezialist für die Produktion und Reparatur starrer Premium-Endoskope und sucht aktuell zur Verstärkung unseres Teams:

Mitarbeiter/-in Produktion, Service und Reparatur **Voll- und Teilzeit** &
Produktions-Assistent /-in **Minijob (520 EUR)**

Was bieten wir
abwechslungsreiche und interessante Tätigkeiten
familiäre Atmosphäre
über tarifliche Bezahlung
Aufstiegschancen
tolles, kollegiales Team

Senden Sie uns Ihre Unterlagen entweder per E-Mail unter jobs@endoservice.biz oder postalisch zu.

Endoservice GmbH
Rudolf-Diesel-Strasse 16
78576 Emmingen-Liptingen
www.endoservice.biz

endo *Service*



Immobilienverkauf?

Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0179 - 975 21 15**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
a.baum@baum-immobilien.de

BAUM
Immobilien

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Suche Pflegeunterstützung

Zur Entlastung der Familie sind wir in einem Ostracher Teilort auf der Suche nach einer Pflegekraft auf geringfügiger Basis (2 halbe Tage / Woche).

Kontakt: 0172 36 11 744

ES HAT GEKRACHT?

Unfallinstandsetzung und Lackierung

- Karosserie- und Lackierarbeiten, Parkdeellen-Entfernung, Smart-Repair
- Schadenmanagement (komplette Abwicklung mit der Versicherung)
- Egal ob Haftpflicht- oder Kaskoschaden
- Ersatzwagen und Abschleppservice

 **KFZ-TECHNIK BODEN**
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

88512 Mengen · Flachsstraße 22/2
Telefon: 0 75 72 88 68 · E-Mail: info@kfz-boden.de · www.kfz-boden.de
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.15 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Konrad feiert



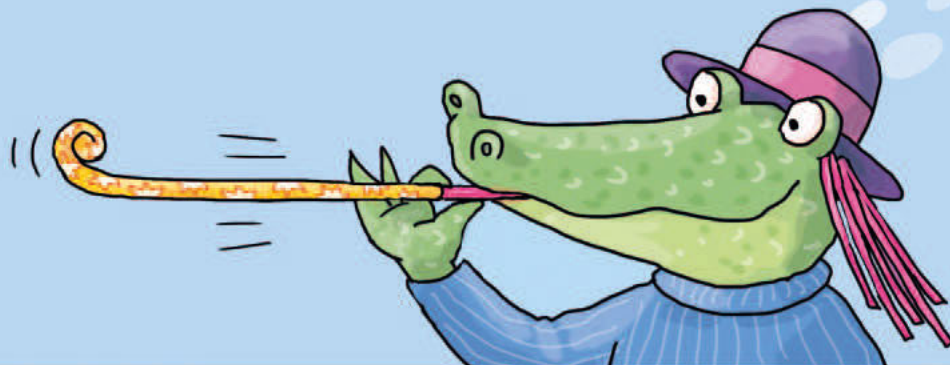
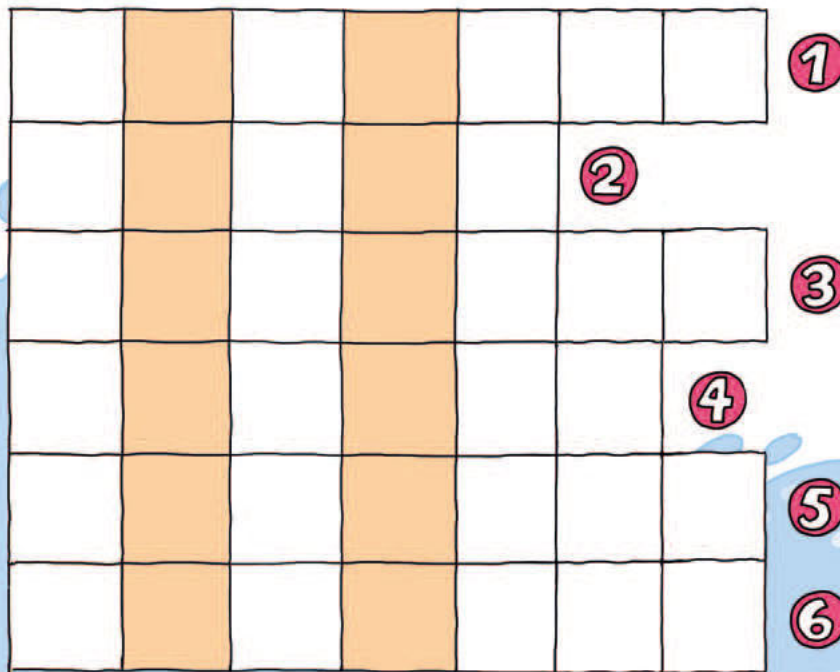
Bilde aus den Silben

ALP – BUL – DE – GRIM – HORN – ISE – LE – ME – NE – PFLAU – SCHEU – STUN

die gesuchten Wörter.

Die Buchstaben in den farbigen Feldern nennen – von oben nach unten gelesen – eine Partydekoration.

1. großes Blasinstrument
2. männliches Rind
3. Baumfrucht
4. Zeitabschnitt
5. Wolf in der Fabel
6. Schuppen auf dem Bauernhof



LÖSUNG „KONRAD FEIERT“:
Luftschiange – 1. Alphorn, 2. Bulle, 3. Pflaume, 4. Stunde, 5. Isegrim, 6. Scheune

Queens

BAD SAULGAU

Follow us on



@queens_badsaulgau



WIEDERERÖFFNUNG

NACH GROSSEM UMBAU

VOM 02. - 04. MÄRZ

20%

Rabatt auf alles

Entdecke die neuste Mode in unserem umgestalteten Modegeschäft und sichere Dir 20% Rabatt auf Deinen Einkauf.

UNSERE MARKEN: MARCO POLO DENIM - CARTOON - PIECES - GANG - ONLY - MAVI - YAS

QUEENS | HAUPTSTRASSE 82 | 88348 BAD SAULGAU



Rindfleisch vom Deppler-Hof

Am Freitag den 31. März gibt es bei uns wieder frisches Rindfleisch vom Weiderind. Fertig portioniert und vakuumiert im 6 kg oder 12 kg Paket, 14 Tage abgehangen!

Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellung bis zum 15. März!



Familie Deppler

Busshalde 2
88367 Hohentengen-Enzkofen
Tel. 07572/71 44 76 oder
hofdeppler@gmail.com



Taxi - Service Kuchelmeister GmbH
Knebelstrasse 12
72516 Scheer-Heudorf
info@taxi-kuchelmeister.de
www.taxi-kuchelmeister.de

07572 - 76 79 700

wir bewegen Menschen. **taktvoll** und **kompetent!**

Taxi- und Mietwagenservice	Flughafentransfer
Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten	In- und Auslandsfahrten
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten	Kurier- und Frachtguttransport
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten	Vertragspartner aller Kassen
Chemo- und Dialysefahrten	Besorgungsfahrten aller Art

Ihr taktvolles und kompetentes Unternehmen erster Wahl

PRIMO
Verlag | Druck | Service

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
12	601	Bei uns sind Sie richtig!	Meersburg, Bermatingen, Uhltingen-Mühlhofen, Salem	15.03.2023
12	611	Bei uns sind Sie richtig!	Höri-Woche, Radolfzell, Rielasingen-Worblingen	15.03.2023
12	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach	15.03.2023
13	647	Die Adresse vor Ort!	Donnerstags, Emmingen-Liptingen	22.03.2023
13	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmallegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	22.03.2023
17	620	Bauen & Wohnen	Überlingen, Owingen, Frickingen, Sipplingen, Salem, Uhltingen-Mühlhofen	19.04.2023
17	624	Bauen & Wohnen	Stockach, Bodman-Ludwigshafen, Eigeltingen, Hohenfels, Mühligen, Orsingen-Nenzingen	19.04.2023

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag
Freitag

08:00 - 17:00 Uhr
08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103-1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de

 Landesbank
Kreissparkasse

KNOLL LIVE

METALLTECHNIK
03.03.2023, 14-16 Uhr
Produziert und montiert mit unseren Profis.

Kostenlos für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren.
Wir freuen uns auf Euch (Anmeldung auf unserer Homepage).



Anmeldung bis spätestens 02.03.2023
WhatsApp: 0151 67016056
Telefon: 07581 2008-91388
E-Mail: ausbildung@knoll-mb.de
Web: www.knoll-mb.de

KNOLL
.It works


Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.


PFLASTER- & GARTENBAU


 Meisterbetrieb
BERTRAM KOHLER

Baumburgstr. 2 • 88518 Hunderringen
Telefon 07586/5395 • Fax 07586/54 65
www.koehler-pflasterbau.de

Ihr Anschluss an ein schnelles Netz

 **INTERNET**
Mit bis zu 1000 MBit/s im Download und 500 MBit/s im Upload surfen


 **TELEFON**
Telefonie inkl. Festnetz-Flatrate

 **FERNSEHEN**
NEU! Fernsehen wie noch nie mit **waipu.tv**

Sprechstunde
2. + 9. März
16:00 - 18:00 Uhr
Trauzimmer Rathaus,
Steige 10

Wir versorgen Sie in **Hohentengen** mit schnellem **Internet, Telefonie** und **Fernsehen**.
Entscheiden Sie sich für den Anbieter aus der Region, für schnelle Wege und einfache Tarife ohne versteckte Kosten. **Wir beraten Sie gerne.**

mkth.de
07742 926 00-00

 **MKTH**